

AGRO aktuell

Informationen für aktive
Landwirtinnen und Landwirte

Juni 2024

Einladung zur Präsentation des Pflanzenbauversuchs Innovationsplattform Getreide / Zuckerrüben 2024 in Bünzen

Do, 06. Juni 2024 und Fr, 07. Juni 2024

Haulihof, 5624 Bünzen

Do, 06. Juni 2024 19:30 (ab 18:30 Infostand*)

Fr, 07. Juni 2024 19:30 (ab 18:30 Infostand*)

- Brot und Futterweizensorten ÖLN / Extenso
- Kulturführung, Düngung, aktuelles und neues vom Pflanzenschutz
- Was können Biostimulanzien im Weizen?
- Untersaatenvergleich im Weizen
- Anlegen von Blühstreifen Herbst / Frühjahr
- Aktuelles zum Zuckerrübenanbau, Sortenversuch
- Referat, was bewegt sich an den Getreide- und Ölsaatenmärkten
- Ab 18:30 Infostand* barto, sevra, Sencrop (Wetterstation mit Prognosemodell)

Am Fr. 07. Juni, vor der Veranstaltung um 18:45
Demonstration Teilflächenspezifische Düngung

Referenten:

UFA Samen; Bruno Meier, Adrian Rippstein

Landor; Markus Richner AGROLINE; Thomas Kim, Schw.

Fachstelle für Zuckerrübenbau; L. Schneider / M. Lüscher

Getreidecenter Freiamt; Toni Küng



Es ist keine Anmeldung nötig. Nach der Präsentation laden wir Sie zu einem Imbiss und gemütlichem Zusammensein ein. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Die Versuchsplattform bleibt auch nach der Veranstaltung zur freien Besichtigung beschildert!

Organisatoren



Partner



Landi

F R E I A M T
G e n o s s e n s c h a f t

Herausforderungen im Feld



Der Wandel in der Landwirtschaft geht rasant und ist unberechenbar geworden: Richtlinien, Vorschriften und Bewilligungen ändern manchmal von heute auf morgen.

Mildere Winter führen zu veränderter Entwicklung unserer Kulturen sowie auch ihrer Schaderreger. Dies stellt uns vermehrt vor unerwartete Herausforderungen. Die Landwirtschaft findet eben draussen statt. Neben Anpassungsfähigkeit ist für gutes Gelingen auch immer eine Portion Glück erforderlich.

In Praxisversuchen von UFA Samen, AGRO-LINE und LANDOR wird den sich ändernden Rahmenbedingungen Rechnung getragen und neue Sorten und Mischungen sowie angepasste Pflanzenschutz- und Düngungsstrategien im Feld ausprobiert und gezeigt. Hauptziel bleibt die Schaffung möglichst guter Voraussetzungen für unsere Kulturen und Böden den Rest schafft die Natur.

Am 6./7. Juni ist es wieder soweit. Wir freuen uns, Sie an einem der beiden Abende zu unseren Versuchsbesichtigungen in Bünzen begrüssen zu dürfen.

LANDI Freiamt AGRO
Christian Eichenberger

LANDI Freiamt
Industriestrasse 3
5624 Bünzen
Tel. 058 476 92 40
agro@landifreiamt.ch

Brenn- & Treibstoffe	058 476 92 21
Administration	058 476 92 20
LANDI Laden Muri	058 476 92 50
LANDI Laden Widen	058 476 92 60
LANDI Laden Oberrohrdorf	058 476 92 70

Öffnungszeiten
Montag – Freitag

Samstag

www.landifreiamt.ch

AGRO Bünzen
07.30 – 12.00
13.30 – 17.30
08.00 – 12.00

AKTUELL

Mastschweinebetrieb Sonnengut

Auf dem Sonnengut in Boswil bewirtschaften Peter und Luzia Keusch zusammen mit ihren fünf Kindern, einem Lehrling und einem Angestellten den 32 Hektar grossen Landwirtschaftsbetrieb.

Ein Betriebszweig ist der Ackerbau. Die Fruchtfolge besteht aus Kartoffeln, Silomais, Raps, Zuckerrüben, Zwiebeln und Winterweizen. Ein weiterer grosser Betriebszweig ist die Tierhaltung. Der Hof hat rund 700 Mastschweineplätze und 270 Munimastplätze. Zusätzlich leben noch 3 Pferde und 30 Hühner auf dem Betrieb.



Luzia und Peter Keusch

Mastschweine

Die rund 700 Mastschweine der Rasse Piétrain werden in acht Buchten nach IP-SUISSE Richtlinien gemästet. Zusätzlich hat er noch einen Abräumstall in welchem noch zu leichte Tiere zurückgehalten werden können bis auch sie das Schlachtgewicht erreicht haben. Wenn die Ferkel eingestallt werden, sind sie 25 kg schwer. Sie erhalten am Futterautomaten das gewürfelte UFA Vormastfutter 421–4 zur freien Verfügung. Danach wechselt er auf das UFA Mittelmastfutter 431–4 bevor sie das UFA Endmastfutter 441–4 erhalten. Mit

dieser Phasenfütterung kann gezielt der Bedarf der wachsenden Mastschweine abgedeckt werden. Im Durchschnitt werden die Mastschweine nach 102 Tagen mit einem Lebendgewicht von 113.5 kg wieder ausgestallt und über die Anicom vermarktet.

Zusammenarbeit mit der UFA und der LANDI

Sein UFA-Berater Hansueli Baumgartner kommt wöchentlich vorbei und zeichnet die schlachtreifen Schweine, welche er auch gleich bei der Anicom anmeldet. Peter Keusch schätzt die Zusammenarbeit mit Hansueli Baumgartner sehr: "Er nimmt sich Zeit und hat immer eine Lösung, es funktioniert einfach." Weiter macht Hansueli auch die Mastdatenauswertung sowie die Import/Export-Bilanz.

An der Zusammenarbeit mit der LANDI Freiamt schätzt er nebst der Nähe auch die hohe Warenverfügbarkeit. Aufgrund des grossen Lagers ist die Warenverfügbarkeit sehr gut und sollte mal etwas nicht am Lager sein, bekommt man es innert kurzer Zeit.

Ausblick

Die grösste Herausforderung sieht Peter Keusch bei den steigenden Produktionskosten. Die letzten Jahre wurde alles

teurer, sei es der Strom oder auch das Futter. Hinzu kommt der Schweinezyklus. Aufgrund eines Überangebots waren die Preise für die Schlachtschweine sehr tief. Diese Kombination führte dazu, dass am Ende nicht mehr viel übrigblieb. Auch werden die Label-Vorschriften immer strenger, was die Produktionskosten zusätzlich erhöht.

Aus diesen Gründen ist es ihm wichtig die Produktionskosten im Griff zu haben und wo möglich zu optimieren. Sei dies mit dem Bau einer Solaranlage um die Stromkosten zu reduzieren oder mit der stetigen Optimierung der Fütterung, damit die Futterkosten reduziert und die Abgänge minimiert werden können. ■

Ihr UFA-Berater



Hansueli Baumgartner
Schweinespezialist
079 244 23 21

AKTUELL

Silomaisballen

Haben Sie noch Bedarf ab Silomais? Gerne vermitteln wir Ihnen Maispflanzen-silage der Ernte 2023 aus dem Freiamt.

Melden Sie sich bei uns!

LANDI Freiamt
Tel. 058 476 92 40



9. Schweizer Bio-Ackerbautag 2024
mit Wein- und Obstbau
26./27. Juni 2024 Bio-Betrieb Familie Streit, Aubonne VD

Save the Date!

- Getreide
- Öselen
- Eiweisspflanzen
- Mais und Alternativen
- Zuckerrüben
- Kartoffeln
- Gemüseanbau
- Groschland
- Obstbau
- Weinbau
- Bodenqualität
- Konservierende Bodenbearbeitung
- Biodiversität
- Mischkulturen
- Agroforst
- Maschinen
- Nachhaltige Energien

Bio Suisse sucht Umsteller

www.bioackerbautag.ch

DÜNGER

LANDOR Dünger Juni / Juli 2024

Marktsituation

Seit Anfang Jahr sind die Düngerpreise, insbesondere für N-Dünger leicht gesunken. Aktuell sind wir wieder auf dem Preisniveau des Frühbezugs im letzten Sommer. Die Gaspreise sind recht stabil auf tiefem Niveau. Auf den Beginn des Frühbezugs Anfang Juli könnten die Preise für N-Dünger nochmals einen "Zacken" sinken. Die Verfügbarkeit der Hauptformulierungen ist momentan gut.

Grunddünger

Während der PK-Einlagerungsaktion von Anfang Juni bis Ende Juli sind die 3 Grunddünger Granor, Triphoska und PK-Bor mit Fr. 3.00/100kg Rabatt

erhältlich. Sobald die Preise Anfang Juni verfügbar sind, werden wir Sie per E-Mail informieren. Gleichzeitig erwarten wir auch neue, attraktive Preise für ganze Camions Perka Kalkstickstoff.

Dem Boden Gutes tun**Kalk – die Basis für fruchtbare Böden**

Nach der Getreideernte bzw. zur Aussaat von Raps, Gründüngungen, Gerste usw. wird die Kalkdüngung aktuell. Je nach Ausbringung, Streumenge und Wirkungsgeschwindigkeit stehen unterschiedliche Produkte zur Verfügung. Hauptanwendung für die gekörnten Kalke Dolomit, Düngkalk, Hasolit ist die Erhaltungskalkung. Agro-Kalk wird zur Auf- oder Erhaltungskalkung

und Branntkalk zur Vorsaatkalkung eingesetzt. Bezüglich dieser verschiedenen Möglichkeiten und Einsatzmengen geben wir Ihnen gerne Auskunft.

Wie wird der Dünger-Frühbezug 2024 ablaufen?

Der Start wird Anfang Juli erfolgen – wir werden Sie informieren. Die LANDOR wird die Preise weiterhin monatlich anpassen, um flexibel und transparent auf das Marktgeschehen reagieren zu können. Düngerbezüge ab Anfang Juli aus dem Frühbezugsortiment (N- und NPK-Dünger) werden mit Zahlung per Ende Jahr verrechnet. ■

UFA SAMEN

UFA-Samen Sommersaaten 2024

Sommeraktion

Ab einem Bezug von 50 kg UFA Futterbau- oder Gründüngungsmischungen erhalten Sie ein UFA-Samen T-Shirt. Unser aktuelles Angebot finden Sie im Feldsamenkatalog oder im neuen Sommersaaten-Prospekt. Dieser wurde zusammen mit der Mai-Ausgabe der UFA Revue verschickt. Bei Bedarf sind weitere Exemplare bei uns erhältlich. Haben Sie Fragen zur Mischungswahl? – Wir beraten Sie gerne.

Neuheiten 2024

- **UFA Central HS MS** und **UFA Central HS BIO-Anteil MS** vereint Bastardraigras und Wiesenfuchsschwanz. Der hohe Mattenklееanteil sichert den Proteingehalt. Die Mischung eignet sich vorzüglich zum Silieren und liefert strukturreiches Qualitätsfutter in intensiven Futterbaugebieten mit ausreichend Niederschlag.
- **UFA Swiss Gras HS MS** und **UFA Swiss Gras HS BIO-Anteil MS** enthält im Vergleich zum Original keinen Klee. Sie passt als Übersaat auf Standorte mit viel Klee oder als Pferdeheu.
- **UFA Express** ist neu auch mit **BIO-Anteil** verfügbar. Schnelle, Leguminosen freie Mischung ergänzt das Sortiment für den Biolandbau.

Aktion Übersaaten

Extreme Wetterlagen mit Trockenheit und Nässe strapazieren die Wiesen und führen zu Spuren und Lücken. Auch für Übersaaten im Herbst profitieren Sie von der Aktion mit den vier Mischungen UFA U-440 AR HS, UFA U-Englisch Raigras AR, UFA U-Helvetia AR HS, UFA Swiss Gras HS MS sowohl konventionell als auch mit Bioanteil. Sie erhalten das Saatgut in 11 kg Säcken zum Preis von 10 kg.

Frühbezug und Mitgliederaktion

Bestellen Sie Ihre Futterbau- und Gründüngungsmischungen bis am 14. Juni und profitieren Sie vom

- **Frühbezugsrabatt von 5%**
 - **Mitgliederrabatt von 5%**
 - **Mengenrabatt:** Aufgrund der Bezugsmenge des vergangenen Jahres erhalten Sie zudem über die ganze Saison Ihren Grundrabatt:
- | | |
|-----------|-------------|
| ab 100 kg | Fr. 0.40/kg |
| ab 250 kg | Fr. 0.60/kg |
| ab 500 kg | Fr. 0.80/kg |

Die Frühbezugs- und Mitgliederkonditionen gelten für Futterbau- und Gründüngungsmischungen (ohne Einzelkomponenten, Wick-Hafer, UFA Silo Quattro, UFA Silo Forza, UFA Trias,

UFA Pom Fit, UFA Legu Fit, UFA No-Till und UFA Winter Fit).

Bestellfrist Frühbezug: Freitag, 14. Juni 2024

Wir beraten Sie gerne:

UFA Samen, Till Birk,

Tel. 079 292 20 89

LANDI Freiamt, Christian Eichenberger,

Tel. 058 476 92 42 ■



NEUER BARTO BAUSTEIN "MAUS"

Monitoring des Agrarumweltsystems Schweiz MAUS

Für die Entwicklung der Agrarpolitik ist es wichtig zu wissen, wie sich die Landwirtschaft auf die Umwelt auswirkt. Aus diesem Grund führt das Bundesamt für Landwirtschaft ein Agrarumweltmonitoring durch.

Das Kompetenzzentrum Agrarumweltindikatoren von Agroscope ist für die Koordination und Berechnung sogenannter Agrarumweltindikatoren (AUI) sowohl auf nationaler als auch auf betrieblicher Ebene verantwortlich.

AUI sind einfach verständliche, umweltrelevante Grössen, um das komplexe Umweltsystem darzustellen. Für betriebspezifische Aussagen stützte sich das Kompetenzzentrum für die **Jahre 2009 bis 2022 auf die Zentrale Auswertung von AUI (ZA-AUI)**, bei der jährlich detaillierte Daten zu Bestand und Praxis von ca.

300 Betrieben erfasst (z. B. Tierbestand, Düngungspraxis) und daraus AUI berechnet wurden.

Ab 2023 wurde die ZA-AUI vom neuen Monitoring des Agrarumweltsystems Schweiz (MAUS) abgelöst. Erste Daten, die sich auf das Jahr 2023 beziehen, werden im MAUS im Jahr 2024 erhoben.

Per sofort kannst du mit dem Baustein MAUS deine Betriebsdaten bequem in Barto an Agroscope weitergeben. Die Lieferung der Daten ist **vollständig freiwillig** und wird vom Bund mit jährlich CHF 200 entschädigt. ■



Bild: Barto AG

AKTUELL

Lohngetreide beste Preise

Wiederum übernehmen wir gerne Ihr Getreide ab Sammelstelle und rechnen dieses als Lohngetreide Ihrem Futterbezug an. Der Anrechnungspreis liegt rund 10% über dem Marktpreis. Wie gewohnt bezahlen wir Ihnen zusätzlich **Fr. 1.00/100kg LANDI Freiamt Lohnmischbonus** und für die Anlieferung an das Getreidecenter Freiamt in Villmergen eine **Transportentschädigung**. Die Vergütung ist abgestuft nach der Entfernung zur Sammelstelle.

Weitere Vorteile:

- Kein Lagerrisiko
- UFA-Qualitätsfutter
- Rationelles Ernten

Zusätzlich profitieren Sie als Mitglied der LANDI Freiamt von der **Rückvergütung** auf Ihrem UFA-Mischfutterumsatz

Vielen Dank für Ihre Kundentreue! ■

ERNTE 2024

Luzerne Vorverkauf

Die Luzerne-Saison steht vor der Tür und wir freuen uns, Sie frühzeitig über die neue Ernte zu informieren.

Die Luzerne-Ernte 2024 hat bereits begonnen. Jetzt besteht die optimale Gelegenheit, den Bedarf für die Winterfütterung abzuklären und vom Vorverkauf der Qualitätsprodukte RUMILUZ und RUMIPLUS zu interessanten Vorverkaufskonditionen zu profitieren. In den letzten Jahren hat es sich gelohnt, die Luzerne im Frühjahr zu kaufen und im Verlauf des Sommers, je nach Verwendung (Mischration / Direktverfütterung), liefern zu lassen. Die Produzenten sind interessiert, möglichst viel Ware ab Trocknung abzusetzen, um Lagerkosten zu sparen.

Zusätzlich bietet die fenaco-LANDI Gruppe Luzerne von weiteren Produzenten aus Frankreich, Italien oder der Slowakei an. Diese unterscheiden sich in Schnittlänge, Ballenformat und Bindungs-/Verpackungsarten.



Weiterhin im Sortiment befindet sich ebenfalls die beliebte Raygras-Luzerne Mischung «Misto» aus der Slowakei.

Der Preis der Luzerne richtet sich nach dem Weltmarkt beziehungsweise dem aktuellen Angebot und der Nachfrage. Er kann sich bei besonderen Witterungsbedingungen oder dem Zollansatz verändern. Sichern Sie sich heute ihr Grundfutter mit Luzerne und profitieren sie bis Ende Mai vom Vorverkauf. ■

AGENDA 2024

Do/Fr	06./07.06.2024	Innovationsplattform Bünzen
Mi/Do	26./27.06.2024	BIO Ackerbautage
So	13.10.2024	LANDI Herbstfest